



Wohnen und Pflege

für Seniorinnen und Senioren in Altbach

Das Wichtigste auf einen Blick

Im Seniorenzentrum Altbach leben Seniorinnen und Senioren in kleinen Gruppen in Hausgemeinschaften zusammen. Jede und jeder wohnt im Einzelzimmer und nutzt mit anderen Bewohnerinnen und Bewohnern Gemeinschaftsräume. Dabei werden die Seniorinnen und Senioren von unserem engagierten Fachpersonal kompetent betreut und gepflegt.

Überblick

- attraktive Lage am Rand von Altbach
- 60 Einzelzimmer
- vier Hausgemeinschaften mit jeweils 15 Personen
- gemütliche Wohn-Essbereiche
- ein schön gestalteter Garten
- Alltagsaktivität und Begegnung

Anfahrt



Kontakt

BruderhausDiakonie
Seniorenzentrum Altbach
Fachbereichsleitung: Markus Bartl

Esslinger Straße 125, 73776 Altbach
Telefon 0711 530697-210, Telefax 0711 530697-270
szaltbach@bruderhausdiakonie.de
www.bruderhausdiakonie.de



Eröffnung 2021

» Lebensqualität und
Gemeinschaft im Alter.

Seniorenzentrum Altbach

73776 Altbach
Telefon 0711 530697-0



Pflege, Betreuung und Begleitung

Die meisten Menschen möchten im Alter im vertrauten Wohnumfeld leben. Deshalb bieten wir älteren Menschen, die nicht alleine wohnen können oder wollen, in Altbach ein neues Zuhause an. Auf Basis individueller Wünsche, Bedürfnisse und Fähigkeiten erstellen wir Pflege- und Betreuungskonzepte. Dabei arbeiten wir eng mit Ärzten, Therapeuten und Angehörigen zusammen.

Wir bieten

- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege in attraktiven Einzelzimmern
- aktivierende Pflege und Prophylaxe
- Beratung für ältere Menschen und Angehörige
- Angebote für Menschen mit Demenz
- Bildung, Begegnung, Kultur
- Seelsorge und geistliche Begleitung

Das Leben in Hausgemeinschaften

15 Menschen leben in einer Hausgemeinschaft zusammen. Der Alltag orientiert sich an gewohnten Tagesabläufen und Betätigungen. Im zentralen Wohn-/Essbereich finden gemeinsame Aktionen statt.

Tagesgestaltung

Wir beziehen die Bewohnerinnen und Bewohner nach Wunsch aktiv in die Tagesgestaltung mit ein. Das Verständnis für die Persönlichkeit und Biografie jedes Einzelnen steht dabei im Mittelpunkt.

Sicherheit und Geborgenheit

Die Hausgemeinschaft mit ihren vertrauten Tagesabläufen gibt den Bewohnerinnen und Bewohnern Sicherheit und Geborgenheit, ermöglicht Selbstständigkeit und ist für Menschen mit Demenz geeignet.

Aktivierung und Förderung

Durch die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft stärken und aktivieren wir die Fähigkeiten der Bewohnerinnen und Bewohner. Beispiele sind:

- Mitgestaltung des Wohnraums
- Einbindung in eine Tagesstruktur
- soziale Betreuung im Rahmen von hausinternen Festen, Gottesdiensten, Bewegungsangeboten, kreativ-musischen Angeboten und kognitivem Training
- Gemeinschaft und Begegnung im Quartier

Diakonisches Selbstverständnis

Wir bieten unsere Dienste auf der Grundlage christlicher Nächstenliebe an. Dabei richten wir uns an alle Menschen, unabhängig von ihrem Glauben oder ihrer Weltanschauung.

» Wohnliche Atmosphäre mit Raum für Individualität und Gemeinschaft.